

Das Thema systematisch gefasst – ein Handbuch für alle Fälle und den perfekten Überblick:

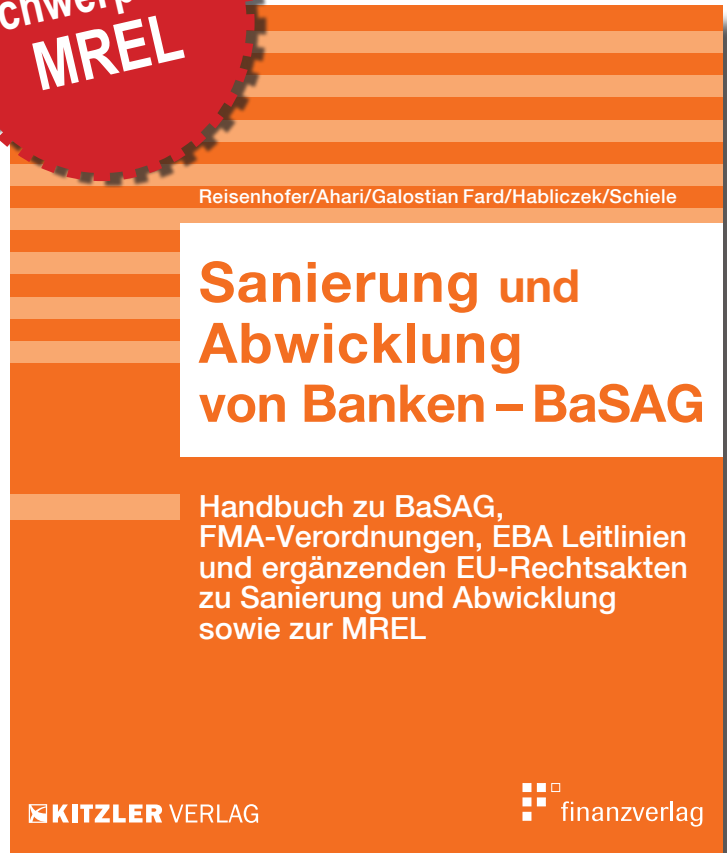
Die Richtlinie 2014/59/EU zur Sanierung und Abwicklung von Banken/Kreditinstituten und Wertpapierfirmen (BRRD) stellt den Rechtsrahmen für das **Krisenmanagement im Finanzsektor** dar. Ziel ist, dass jede Bank unabhängig von Größe und Komplexität abgewickelt werden kann, ohne die Stabilität des Finanzmarktes zu gefährden.

Seit Anfang 2015 ist in Österreich das Bankensanierungs- und -abwicklungsgesetz – BaSAG – anzuwenden, mit dem **Bestimmungen für die verpflichtende Sanierungs- und Abwicklungsplanung von Banken** sowie weitreichende Kompetenzen der Aufsichts- und Abwicklungsbehörde FMA zur **Frühintervention** und zur Abwicklung von Banken im österreichischen Recht verankert wurden.

Ziel des Handbuchs ist es, die Elemente des BaSAG zu beleuchten, auf Zusammenhänge und Verflechtungen einzugehen und **im europäischen Kontext** von Single Supervisory Mechanism (SSM) und Single Resolution Mechanism (SRM) darzustellen. Die umfassenden Änderungen durch das „**Risk Reduction Measure**“-Paket, Verankerung des TLAC-Standard, die Vorgaben des **Single Resolution Boards** kennzeichnen den Teil „Abwicklung“ ebenso wie der Schwerpunkt auf der Darstellung des für die Banken besonders wesentlichen Themas „**MREL**“.

Die umfassenden Anhänge bieten dem Rechtsanwender einen hilfreichen Überblick über die **maßgeblichen Tertiärrechtsakte**.

Das Handbuch informiert die betroffenen **Finanzinstitute, Organisationen, Behörden, Ausbildungsinstitutionen und Berater**.



Reisenhofer/Ahari/Galostian Fard/Habliczek/Schiele

Sanierung und Abwicklung von Banken – BaSAG

Handbuch zu BaSAG, FMA-Verordnungen, EBA Leitlinien und ergänzenden EU-Rechtsakten zu Sanierung und Abwicklung sowie zur MREL

Finanzverlag, Juni 2022, 2., überarbeitete Auflage.
Mit zahlreichen Abbildungen, Übersichten, umfangreichem Stichwort- und Abkürzungsverzeichnis sowie Anhängen.
160 x 225 mm, Loseblatt; 608 Seiten. ISBN 978-3-903285-10-1.
EUR 121,- (inkl. 10% USt., exkl. Versandkosten).

Zum Inhalt – siehe Rückseite ▶

BESTELLUNGEN: ✓ per eMAIL: office@finanzverlag.at ✓ www.finanzverlag.at
✓ per FAX: +431/7135334-85 ✓ Tel.-Info: +431/7135334-18
Finanzverlag/ Kitzler Verlag GmbH, Uraniastraße 4, 1010 Wien

Die Autor:innen:

Mag. Barbara Reisenhofer, Bakk.

ist Juristin in der Abteilung Aufsicht über sonstige Groß- und Regionalbanken der FMA, Schwerpunkt Bankensanierung und Crisis Management. Studium der Rechtswissenschaften und der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Wien, Rechtspraktikum, Assistentin am Institut für Zivilverfahrensrecht der Universität Wien mit wissenschaftlichem Schwerpunkt Insolvenzrecht.



Armin AHARI, LL.M. BSc.

ist Jurist in der Rechtsabteilung der Oesterreichischen Nationalbank. Studium Wirtschaftsrecht sowie Betriebswirtschaftslehre an der WU Wien, Universitätsassistent am Institut für Zivil- und Unternehmensrecht der WU Wien mit dem Schwerpunkt Zivil-, Banken- und Bankaufsichtsrecht, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Verfassungsgerichtshof, Referent in der FMA im Bereich Abwicklungsrecht und dabei insbesondere für diverse Policythemen zuständig.



Mag. Jasmin Galostian Fard, MBA

ist Juristin in der Abteilung Aufsicht über sonstige Groß- und Regionalbanken der FMA. Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien, Rechtspraktikum, Rechtsanwaltsprüfung, Lehrgang „Master of Business Administration“ an der Johannes Kepler Universität in Linz. Mag. Galostian Fard war Konzipientin in der Kanzlei Kafka & Palkovits und Gruppenleiterin bei der BAWAG P.S.K in der Abteilung Sondergestion & Betreibungen.



Mag. Gerald Habliczek

ist Jurist in der Abteilung Aufsicht über sonstige Groß- und Regionalbanken der FMA, Schwerpunkt Bankensanierung und Crisis Management; weiters ist er Mitglied des EZB Crisis Management Networks. Davor war er langjährig im Rechts- bzw. Sanierungsbereich der Bank Austria Creditanstalt AG sowie zuletzt in der Österreichischen Volksbanken-AG beschäftigt. Schwerpunkt seiner Tätigkeit war neben allgemeinem Zivil- und Bankrecht vor allem das Insolvenzrecht.



Dr. Christian Schiele

ist Leiter des Regulatory Teams in der Wüstenrot Gruppe. Von 2015 bis 2019 arbeitete er in der FMA Abwicklungsbehörde; Mitglied der SRB Task Force on MREL sowie diverser Arbeitsgruppen zu Abwicklungsthemen; davor war er in einer großen österreichischen Bank als Abteilungsleiter für Regulatorik, RWA-Berechnung und Meldewesen tätig. Vortragender und Autor diverser Fachartikel.



Aus dem Inhalt:

- Hintergrund, Zusammenhänge
- Sanierungsplanung
- Frühintervention durch die Aufsicht
- Gruppeninterne finanzielle Unterstützung
- Abwicklungsplanung und MREL
- Abwicklungsinstrumente und Abwicklungsbefugnisse
- Abwicklungsverfahren
- Single Resolution Mechanism (SRM)
- Abwicklungsfinanzierung
- Anhänge

Anhang 1 – Sanierungsplanung

- BaSAPV + Erläuterungen
- Erläuterungen von FMA und OeNB zur Erstellung von Sanierungsplänen nach dem BaSAG
- Leitlinien der EBA über die bei Sanierungsplänen zugrunde zu legende Bandbreite an Szenarien EBA/GL/2014/06
- Leitlinien der EBA zu Sanierungsplanindikatoren (EBA/GL/2021/11)
- Delegierte Verordnung (EU) Nr. 2016/1075
- Empfehlung der EBA zur Erfassung von Unternehmen im Gruppensanierungsplan EBA/REC/2017/02

Anhang 2 – Frühintervention und gruppeninterne finanzielle Unterstützung

- Leitlinien der EBA zu den Bedingungen für die Prüfung der Anwendung von Frühinterventionsmaßnahmen gemäß Art 27 Abs 4 der Richtlinie 2014/59/EU (EBA/GL/2015/03)
- Leitlinien der EBA zur Festlegung der Voraussetzungen für die Gewährung gruppeninterner finanzieller Unterstützung gemäß Art 23 der Richtlinie 2014/59/EU (EBA/GL/2015/17)
- Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2016/911

Von Interesse für:
Banken
Finanzinstitute
Aufsichtsbehörden
Ausbildungsinstitute
Beratende Berufe
www.finanzverlag.at